

by Schiro

BARSOI

JAHRESAUSSTELLUNG 2024





Aufstellung

Groß war die Vorfreude auf die diesjährige Barsoi Jahresausstellung. Sollte es doch dieses Jahr eine Ausstellung mit Coursing auf dem neuen Gelände des Dresdner Windhund Rennverein 1928 e.V. sein. Eine Eröffnungsfeier verspricht immer ein großartiges Fest zu werden und die Ersten zu sein, ist auch immer etwas Besonderes. Also gut. Unsere Preise waren fertig und den schönsten Kopf der Rüden hatten wir auch im Gepäck. Dieser ging letztes Jahr an den Rüden Baikal Sokolow aus der Schweiz und wurde von uns an Pfingsten zurück nach Deutschland importiert. Dieses Jahr ging er an seinen Namensvetter Ischyma Baikal und verbleibt somit in Deutschland.

Dann kam die Woche der Ausstellung und die Wetteraussichten waren alles andere als rosig. Regen, Regen und nochmals Regen. Nur am Sonntag sollte es kaum oder gar nicht regnen. Also mussten noch kurzfristig Gummistiefel und Regenmäntel eingepackt werden. Die Stimmung war etwas getrübt, da es am Ausstellungstag nur regnen sollte.



Aussteller & Züchter im Ring

Am Freitagabend kamen wir in Zeithain an und siehe da, es war trocken. Also konnten wir in Ruhe alles aufbauen und später das alte Wildgehege in Ruhe begutachten. Was uns sofort positiv auffiel, war die nette Begrüßung und dass das gesamte Areal (5 ha groß) komplett eingezäunt war. Somit fühlte man sich sofort etwas sicherer für die Hunde. Dazu gibt es noch einmal einen separat eingezäunten Hundeauslauf und das Coursinggelände ist auch separat eingezäunt. In der Mitte des Platzes steht das Vereinshäuschen, von wo aus wir bestens mit allen Leckereien und Getränken verwöhnt wurden. Nur die sanitären Anlagen lassen noch etwas zu wünschen übrig. Zwei Toiletten und leider kein Waschbecken für so viele Leute waren vielleicht etwas wenig. Auch mit den Hundetüten und Müll-eimern ist man sehr sparsam umgegangen. Mir wurde aber erzählt, dass wahrscheinlich die alte Gaststätte gegenüber auch noch von der Gemeinde gekauft würde und dort dann die sanitären Anlagen ihren Platz finden würden, da sich dort auch ein Trinkwasseranschluss befindet. Besonders positiv fand ich auch noch, dass außerhalb des Geländes nur Felder und Wiesen waren, wo man besonders schön und lange spazieren gehen konnte. Ich erinnere nur an das wunderschöne Mohnfeld, wo viele Fotos geschossen wurden. Insgesamt ein toller Platz in traumhafter Umgebung!



Einmarsch

Nun zurück zur Ausstellung. Die zwei Ringe waren auch sehr hübsch geschmückt und durch einen kleinen weißen Zaun voneinander getrennt. Zudem waren sie auch groß genug. Zumal in der offenen Klasse 19 Hündinnen und 11 Rüden gemeldet waren. Insgesamt waren 62 Barsois, davon 21 Rüden und 41 Hündinnen, gemeldet.



Richterin Frau Nowak

Als Richterin war dieses Jahr Frau Nowak (Ninotchka's Barsois) aus Slowenien geladen, welche wirklich sehr liebevoll mit den Barsois umgegangen ist und sich bei jedem Aussteller mit einem Kopfnicken für sein Ausstellen bedankt hat.

Dann kam die Nacht. Für die einen war die Nacht frühzeitig beendet, andere waren schlagartig wach. Als pünktlich um 3 Uhr früh an den naheliegenden Bahngleisen gearbeitet wurde. Manchmal hatte man das Gefühl, die Lok würde geradeaus in die Wohnwagen- und Wohnmobilkolonne fahren. Ich fand, je später der Abend, desto mehr Arbeiter kamen an die Baustelle und es wurde das ganze Wochenende durchgearbeitet. Fleißig, fleißig ...

Dann kam der besagte Ausstellungssamstag und wieder erwarten, war es sonnig und warm. Also weg mit den Gummistiefeln ... leider hatten manche nur Gummistiefel mit und mussten damit in den Ring. Aber auch das ging. Alle waren nun fröhlich und heiter gestimmt und warteten darauf, dass es losging. Zumal es dieses Jahr wirklich viele und schöne Preise zu gewinnen gab!

Etwas verspätet starteten wir mit dem Einmarsch der Barsois. Danach wurden die Richter und der Vereinsvorsitzende vorgestellt, sowie der hiesige Bürgermeister, welcher schwer beeindruckt war, aus welchen Himmelsrichtungen die Leute angereist waren. Die weiteste Anreise hatten zwei Schweizer Damen, welche dafür auch mit einem leckeren Tropfen von seitens des Vereins geehrt wurden. Ja, den Windhundleuten ist kein Weg zu weit 🥰.

Auch die noch lebenden Altmitglieder und ehemaligen Züchter von Barsois „von Sachalin“ und „vom großen Hayn“ waren vom Verein eingeladen worden und haben einen Platz in der ersten Reihe bekommen.

Nun denn konnte die diesjährige Barsoi Jahresausstellung mit den Veteranen beginnen. Besonders erwähnenswert finde ich, dass die



Auszeichnung für den schönsten Kopf beides Mal an Veteranen ging: Ischyma Baikal und Ulchenka Kalinow. Von wegen alt und ...



Schönster Kopf Rüden
Ischyma Baikal



Schönster Kopf Hündinnen
Ulchenka Kalinow

Nun möchte ich nur ein paar Gewinner erwähnen, denn alle wurden ja schon namentlich und mit Foto auf Facebook veröffentlicht. JBOB und Jugendsiegerin wurde Kuskaya's Nataljinka aka Neele melden. Doch mitten in der Nacht, wie vorher schon erwähnt, erkannte sie mit Schrecken, dass sie anstatt Neele Sheila gemeldet hatte und wollte Sheila doch tatsächlich von der Ausstellung abmelden ... Gott sei Dank hat sie es nicht getan und ist mit Ihrer wunderschönen Hündin völlig unbedarft in den Ring gegangen. Das Ergebnis kennen wir und liebe Anita, ob es jetzt Schicksal oder eine Verknüpfung von Ereignissen war, es war sehr schön, Euch im Ring anzusehen und zu bejubeln. Ihr habt die diesjährige Barsoi Jahresausstellung zu einem großartigen Abschluss gebracht.

Julia Fogel



JAS Jugendsieger Jgd. BOB
Kuskaya's Unique



BIS
Kuskaya's Lady of Killashee



JAS Schönheit && Leistung
Bomond



© ilkaW_pawlos

BARSOI Jahrescoursing am 02.06.2024



Die Wetterprognosen waren für das gesamte Wochenende nicht rosig. Regen, Sturm und Gewitter an beiden Tagen, aber schon der Vortag war sehr viel schöner als vorhergesagt und die gesamte Ausstellung konnte im Trockenen und mit eigentlich nicht wenig Sonne abgeschlossen werden. Der Sonntag sollte noch bescheidener werden, aber auch hier hatten wir Glück, zumindest die Barsois, die fast trocken durchgekommen sind. Beim 4. letzten Lauf fing es an zu grummeln und es fielen vereinzelte Tropfen; die letzten beiden Läufe konnten noch mit leichtem Regen beendet werden, wobei beim letzten Lauf ordentliche Blitze vom Himmel kamen. Dann aber öffnete der Himmel seine Schleusen und es kamen ordentlich dicke Tropfen runter. Es musste eine Pause eingelegt werden.

Der Parcours war interessant und anspruchsvoll gesteckt. Mittendrin waren bewachsene Gehölzaufschichtungen durch die ein mehrerer Meter breiter Durchlass war, durch die der Hase auch gezogen wurde. Der wurde manchem Läufer zum Verhängnis. Des Weiteren waren viele Bäume auf dem Gelände verteilt. Der Start war etwas holprig, bei manchen Läufen mit mehrmaligem Ansetzen oder Neustart. Der Hase wurde leider sehr oft zu kurz und zu



langsam gezogen, sodass mehrere „Kills“ währenddessen vorgefallen sind und auch Läufe neu angesetzt werden mussten. Dies ist vielleicht dem ungewohnten Gelände und dem Unterschätzen der Geschwindigkeit von Barsois geschuldet. Da wird sicher die Routine helfen.

Das Gute, es sind alle Barsois gesund, munter und superglücklich vom Platz gekommen! Ziel erreicht, würde ich sagen!

Mit kurzweiligen Gesprächen, leckerem Essen und Getränken konnte man sich die Zeit bis zur Siegerehrung verschönern.



Die Siegerehrung fand dann um 19:45 Uhr statt. Es gab für die Platzierten schöne Schleifen und dekorative und kulinarische (für die Hunde 😊) gesponserte Geschenke. Für die Jahressportsieger und Jahressieger S & L wunderschöne Barsoi Porzellan Figuren. Vielen Dank dafür.

Wie auch schon am Vortag, die Ausstellung wurde der erste Durchgang von Frau Andreja Novak, Kennel Ninochka's aus Slowenien gerichtet. Bei den Rüden gewann „**Rasswet's Hitaron**“, er wurde **Jahressportsieger 2024**. Der

drittplatzierte „**Bomond**“ wurde **Jahressieger für Schönheit und Leistung 2024**. Bei den Hündinnen gewann die Debütantin „**Veroyatnaya Udacha Razgulyaev iz Galici**“, sie wurde **Jahressportsiegerin 2024** und **Jahressiegerin für Schön-**

heit und Leistung 2024. Die zweitplatzierte und punktgleiche „**Power & Elegance Gatto Pardo**“ wurde ebenfalls **Jahressiegerin für Schönheit und Leistung**.



JAS Sport
Rasswet's Hitaron



JAS BOS **Bomond**
JAS BOB **Kuskaya's Lady of Killashee**



JAS Sport u. JAS S & L **Veroyatnaya Udacha Razgulyaev iz Galici**
JAS S & L **Power & Elegance Gatto Pado**

Es war ein gelungenes Wochenende mit Barsoi-Freunden und wir hoffen, dass wir uns nächstes Jahr in Hoop über ähnliche Meldezahlen, wünschenswert sind natürlich immer mehr, freuen dürfen und bei genauso netter Atmosphäre und gutem Wetter wiedersehen!

Euer stellv. ZKM **Martina Kuhlmann**
und ZKM **Marion Wille**





JüBOS Zoi`s Beau Tristen
JüBOB Turgai`sOcean



Jüngsten BIS
Turgai`s Ocean



Veteranensieger BOS Ischyma Baikal
BOB Ulchenka Kalinow BOB(1)



Veteranen BIS
Ulchenka Kalinow



Paarklasse 1. Platz Volker Marquardt
2. Platz Mario u. Julia Fogel



Barsoi Jahres Ausstellung 2024
Beste Zuchtgruppe Rasswets

Barsoi Jahres Ausstellung 2024
Zuchtgruppe 2. Platz Rosa wetrow